

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

**Große Anfrage**

Es informiert Sie Ursula Albel

Anschrift Rathaus Barmen  
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563 6677  
Fax (0202)  
E-Mail ratsfraktion@pds-wuppertal.de

Datum 25.01.2007

**Drucks. Nr. VO/0084/07**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am 12.02.2007  
Gremium Rat der Stadt Wuppertal

---

**Übertragung von Vermögensgegenständen der RWE Plus AG auf die WSW AG gemäß  
Konsortialvertrag (Anlage zu VO/1352/03)  
Anfrage der Ratsfraktion der LINKSPARTEI.PDS vom 25. Januar 2007**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Jung,

wir bitten um schriftliche Beantwortung folgender Fragen zur Ratssitzung am 12.02.2007:

1. Wie ist der Sachstand bezüglich der Umsetzung der Vereinbarung im Konsortialvertrag, mit der die RWE Plus sich dazu verpflichtet hat, innerhalb von drei Jahren Sacheinlagen in die Versorgungssparte B der WSW einzubringen?
2. Wurden der WSW bisher konkrete Vermögensgegenstände seitens RWE Plus angeboten?  
Wenn ja, welche?  
Wenn nein, womit hat RWE Plus begründet, dass sie die vertraglich vereinbarte Einbringung von Sacheinlagen nicht realisiert hat?
3. Wertet die Stadt / WSW AG die Nichteinbringung der Sacheinlagen als Vertragsverletzung? Welche Konsequenzen ziehen WSW und/oder Stadt aus der jetzt eingetretenen Situation?
4. Was gedenken WSW und Stadt zu tun, wenn RWE Plus – statt Sacheinlagen – Bareinlagen einbringen möchte?  
Sind in diesem Zusammenhang bereits Barmittel an die WSW geflossen? Wenn ja, in welcher Höhe und zu welchem Zweck?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth August  
StadtverordneteElke von der Beeck  
StadtverordneteGerd-Peter Zielezinski  
Fraktionsvorsitzender